



Anlagen- sicherheit in NRW

Fachveranstaltung zum 40-jährigen Bestehen der Fachgruppe Anlagensicherheit in NRW

29. September 2026

Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes
Nordrhein-Westfalen, Emilie-Preyer-Platz 1, 40479 Düsseldorf

Fundiertes Know-How rund um das Thema Anlagensicherheit

Zeit für einen Rückblick auf die Anfänge, die Betrachtung aktueller Entwicklungen sowie einen Ausblick auf zukünftige Herausforderungen und Perspektiven

Nordrhein-Westfalen ist nicht nur das bevölkerungsreichste Bundesland Deutschlands, sondern gleichzeitig auch ein bedeutender Industriestandort mit einer hohen Dichte an Betriebsbereichen nach Störfall-Verordnung.

Entsprechend hat die Anlagensicherheit in Nordrhein-Westfalen im Hinblick auf den Schutz der Bevölkerung und der Umwelt eine besondere Stellung.

Zur Bündelung der Fachkompetenz wurde in Nordrhein-Westfalen 1986 die „Zentralstelle Störfall-Verordnung und gefährliche Stoffe“ eingerichtet, deren Aufgaben heute im Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK NRW) angesiedelt sind.

Die Aufgabenschwerpunkte bilden dabei die allgemeine fachliche Beratung zur Anlagensicherheit und die Begutachtung von Sicherheitsberichten im immissions-schutzrechtlichen Genehmigungsverfahren.

Das bunte Portfolio an Aufgaben erstreckt sich darüber hinaus auf die Unterstützung der Überwachungsbehörden bei der Durchführung von Inspektionen, die Erfassung und Weiterleitung meldepflichtiger Ereignisse sowie die Bekanntgabe von Sachverständigen i. S. d. § 29b BImSchG und die Anerkennung von Lehrgängen nach der 5. BImSchV.

Durch die Wahrnehmung dieser Aufgaben und die Mitarbeit in unterschiedlichen Gremien, trägt das LANUK NRW dazu bei, den Stand der Sicherheitstechnik stetig weiterzuentwickeln.

Wir laden Sie herzlich zu einem Informations- und Erfahrungsaustausch ein und freuen uns auf interessante und anregende Diskussionen.

Anmeldung



Bitte melden Sie sich bis zum 15.09.2026 über das Portal Beteiligung NRW [hier](#) an.

Die Veranstaltung ist kostenfrei.



Anlagen- sicherheit in NRW

Programm

Dienstag, 29. September 2026

8:30 Einlass

Begrüßung und Eröffnung

9:30 **Herr Minister Oliver Krischer**
*Ministerium für Umwelt, Naturschutz und
Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen*

Frau Elke Reichert
*Präsidentin des Landesamtes für Natur,
Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen*

Historie

10:00 „Analog, digital, KI – Anforderungen an die
Anlagensicherheit im Wandel der Zeit“
Herr Dr. Norbert Wiese
*bis 12/2021 Fachbereichsleitung 75, Landes-
amt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-
Westfalen*
Frau Dr. Elizabeth Heischkamp,
*Fachbereichsleitung 74 des Landesamtes für
Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen*

10:30 Pause

Ereignisse, Lessons Learned

11:00 „Lessons learned – Erfahrungen aus dem
Explosionsereignis in einer Sondermüllver-
brennungsanlage“
Herr Thomas Terstappen
*Abteilungsleitung 5 (Umwelt, Arbeitsschutz),
Bezirksregierung Köln*

11:30 „Anlagensicherheit: Zusammenarbeit in
Baden-Württemberg und über die Grenzen
hinaus“
Frau Mareike Strub
Regierungspräsidium Freiburg, Referat 54.1

12:00 Mittagspause

Aktuelles und Entwicklungen

13:00 „Drohnen und Störfall-Anlagen – Rechtliche
Rahmenbedingungen des Drohneneinsatzes
und der Drohnenabwehr, insbesondere durch
das private Sicherheitsgewerbe“
Herr Prof. Dr. Martin Maslaton
*Technische Universität Chemnitz, Maslaton
Rechtsanwaltsgesellschaft mbH*

13:30 „Schnittstellen an Chemiestandorten“

Herr Dr. Ingo Sander
TÜV NORD InfraChem GmbH & Co. KG

14:00 Pause

14:15 Podiumsdiskussionen

Herr Holger Stürmer
*Referatsleitung V-7 des Ministeriums für Um-
welt, Naturschutz und Verkehr des Landes
Nordrhein-Westfalen*

Frau Elke Reichert
*Präsidentin des Landesamtes für Natur, Um-
welt und Klima Nordrhein-Westfalen*

Frau Dr. Jana Rühl
Störfallbeauftragte, Henkel AG & Co. KGaA

Herr Thomas Terstappen
Abteilungsleitung 5, Bezirksregierung Köln

Herr Prof. Dr. Martin Maslaton
*Technische Universität Chemnitz, Maslaton
Rechtsanwaltsgesellschaft mbH*

15:15 Pause

Transformation und Energiewende

15:30 „Transformation und Anlagensicherheit aus
Sicht der chemischen Industrie: notwendige
Rahmenbedingungen, Meilensteine und Fahr-
plan bis zur Klimaneutralität“
Frau Dr. Carla Ralfs
VCI Landesverband Nordrhein-Westfalen

16:00 „Einfluss der Materialforschung auf die
Sicherheit von Batterien“
Herr Dr. Gustav Graeber
*Humboldt-Universität zu Berlin, Bundes-
anstalt für Materialforschung und -prüfung*

16:30 Ausblick und Schlusswort

16:45 Ende der Veranstaltung

Moderation:

Wilhelm Deitermann (LANUK)



Veranstalter

Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen

www.umwelt.nrw.de

Landesamt für Natur, Umwelt und Klima
Nordrhein-Westfalen

www.lanuk.nrw.de

Veranstaltungsort

Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen

Atrium

Emilie-Preyer-Platz 1, 40479 Düsseldorf

Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK)
Leibnizstraße 10 • 45659 Recklinghausen • Telefon 02361 305-0 • poststelle@lanuk.nrw.de • www.lanuk.nrw.de